



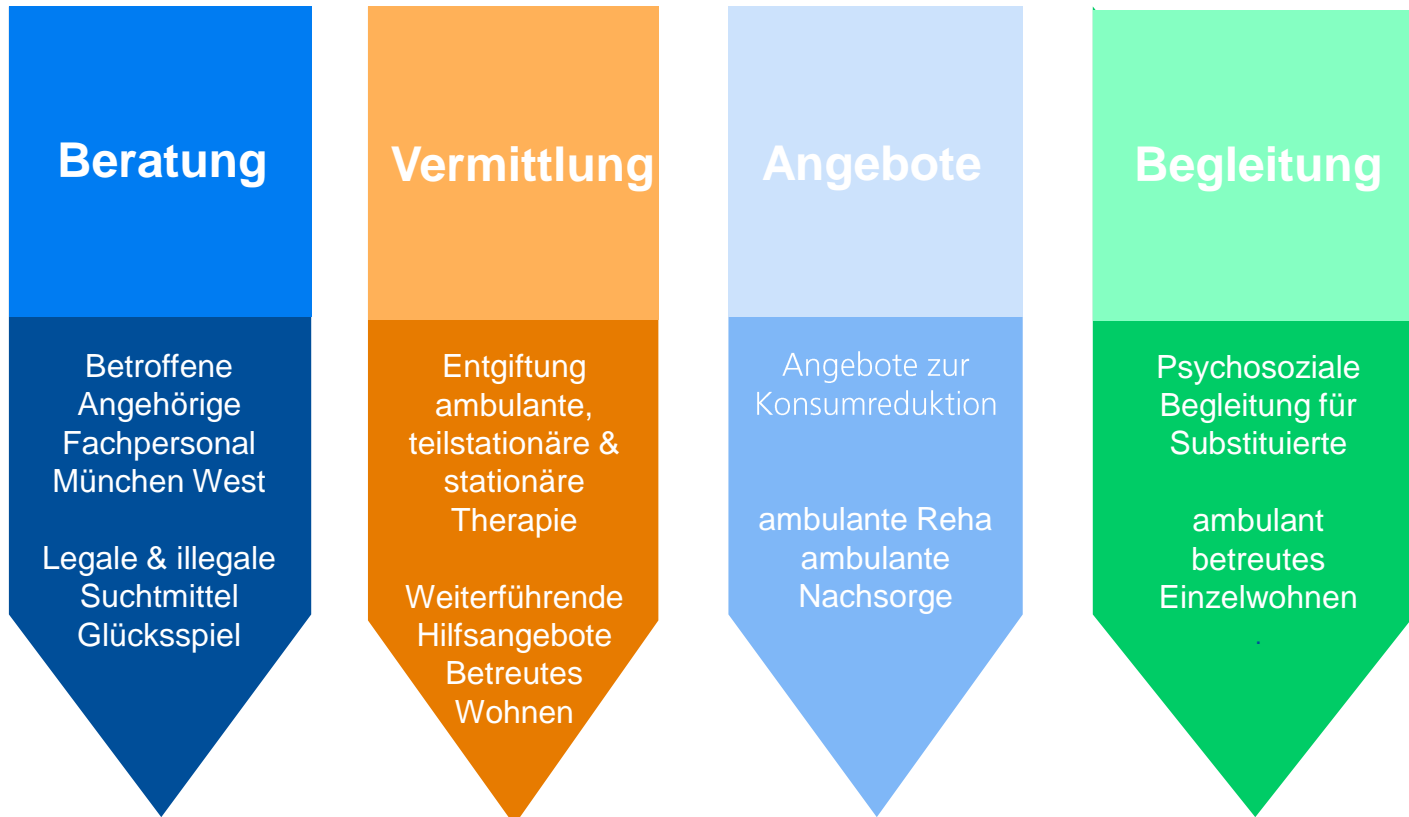
Vernetzte Versorgung bei Suchterkrankungen – Schwerpunkt Alkohol, 14. Nov. 2018

Jutta Schaupp
Leiterin der Suchtberatungsstelle Pasing



SUCHTBERATUNG

Angebote von Sucht - / Drogenberatungsstellen





Rahmen der Suchtberatung

- **Erstkontakt basiert auf freiwilliger Basis**
- **Möglichkeit der anonymen Beratung**
- **Termindauer circa 50 Minuten**
- **3 – 5 Termine zur Abklärung von Folgeleistungen**
- **Schweigepflicht und Zeugnisverweigerungsrecht**
- **Beratungsbestätigung bei Bedarf**



Rahmen der Suchtberatung

- **Keine Arztüberweisung nötig**
- **Kostenfreie Beratung**
- **Offene Sprechzeit oder Terminvereinbarung**
- **Aufsuchend (*Arztpraxis/wöchentliche
Krankenhaussprechstunde*)**
- **Infoline**



Beratungsinhalte

- **Situationsklärung**
- **Vor – und Nachteile Konsum/Abstinenz**
- **Individuelle Zielfestlegung (*Wunsch der Konsumreduktion/ Abstinenz*)**
- **Aufzeigen von Hilfsmöglichkeiten im Suchthilfesystem**
- **Klientenentscheidung**
- **Weitervermittlung**



Vermittlung

- **Entgiftung**
- **Therapie (*ambulant, teilstationär oder stationär*)**
- **Soziotherapie**
- **Betreute Wohnformen**
- **Selbsthilfe**



Angebote

- **Konsumreduktionsprogramme (*KT, KISS*)**
- **Ambulante, teilstationäre und stationäre medizinische Rehabilitation (*Therapie*)**
- **Ambulante Nachsorge**



Ziele der Therapie

- **Aufrechterhaltung der Abstinenz**
- **Erhalt und/oder Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit**
- **Dauerhafte Wiedereingliederung in die Gesellschaft**
- **Verbesserung im somatischen und psychosomatischen Bereich**

Vermittlungs - prozess

Der Weg in die Entwöhnungsbehandlung

1 Gültiger
Bevolligungs-
bescheid
(Kosten -
zusage)

- Ärztlicher Befundbericht
- Sozialbericht
- Kostenantrag

2 Freier Platz in
bewilligter
Einrichtung

- Bewerbung
- Lebens- und Suchtverlauf
- Persönliches Gespräch

3 Entgiftung

- Krankenhaus -
einweisung



Therapie - Indikation

AMBULANT

- Stabile Wohnsituation
- Stabiles soziales Umfeld
- Berufliche Integration
- Aktive Mitarbeit
- Fähigkeit zum abstinentern Leben

STATIONÄR

- Instabile Wohnsituation
- Herausnahme aus schädigendem sozialen Umfeld
- Keine berufliche Integration
- Geringe Therapieerfahrung
- Schweregrad der Beeinträchtigung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

